



Der Landesschülerausschuss Berlin spricht sich gegen einen Einsatz von Konfliktlots\*innen innerhalb ihrer eigenen Klassenverbände aus.

Der Landesschülerausschuss Berlin spricht sich für eine deutlich geringere Schüler\*innenzahl in den Schulklassen aus. Hierbei sollte zwischen ISS und Gymnasien differenziert werden. Zu volle Klassen, zu wenig Bewegung, Frontalunterricht und geringe Rückzugsmöglichkeiten steigern das Risiko von Gewalt im Unterricht.

Der Landesschülerausschuss Berlin befürwortet eine zügige Umsetzung von pädagogischen und eventuell strafrechtlichen Maßnahmen gegenüber dem/der Gewaltausübenden. Dies soll für sie/ihn einen direkten Bezug zur Tat bestehen lassen, so dass diese/r nicht in den Hintergrund rückt bzw. juristische Untersuchungen unmöglich werden.

Mobbing wird an Schulen nach den Kenntnissen des Landesschülerausschusses Berlin nicht flächendeckend angesprochen. Unser Ziel ist es, das Gegenteil zu erreichen!

